

Begriffe und Formen des Spiel(en)s

Es gibt sehr unterschiedliche Arten von Spielen und noch viel mehr Situationen, in denen die Tätigkeit des Spielens von Bedeutung ist:



Gemeinschaft, Regeln und Fairness

Für die Ethik sind Spiele und Spielen aber besonders deshalb bedeutsam, weil sie eine wichtige Vorbereitung für das soziale Zusammenleben sind. In ethischer Perspektive schulen Spiele z. B.:

- Verhalten in Gemeinschaft / Teamgeist

- Kreativität
- Fähigkeit zur Perspektivübernahme
- Kameradschaft und Rücksicht auf andere
- Fairness gegenüber Gegenspielern
- Einsicht in die Notwendigkeit von Regeln



Spielen und Ethik

Für Philosophie und Ethik ist das Spielen besonders auch deshalb interessant, weil es uns erlaubt, uns über die Möglichkeiten und Grenzen anderer Menschen Gedanken zu machen.

Im Spiel tauchen oft ethisch wichtige Fragen auf, wie z. B.:

- Was würde ich tun, wenn ich an der Stelle des anderen wäre?
- Wie sieht die Welt aus der Perspektive des anderen aus?

- Welche Regeln sorgen für einen guten Spielverlauf – welche nicht?
- Hält sich der andere an die Regeln?
- Muss ich mich immer an die Regeln halten?

Sich in die Position eines anderen hineinzuversetzen ist eine der wichtigsten ethischen Fähigkeiten.

Der Mensch als Spieler

Neben diesen Arten des Spielens wird der Begriff auch in vielen Situationen verwendet, in denen es gar nicht im wörtlichen Sinne um Spiele geht, z. B.:

- eine Rolle *spielen*
- mit jemandem nur *spielen*
- die Situation hat sich so oder so *abgespielt*

Da das Spielen als Begriff sehr häufig anzutreffen ist, lassen sich folgende Vermutungen anstellen:

- Spiele gehören zum menschlichen Leben dazu.
- Spielen ist wichtig für den Menschen.
- Menschen spielen auch in Situationen, die keine Spiele sind.

Lernen durch Spiele

Eine wichtige Funktion von Spielen für das menschliche Leben ist ihre Lernfunktion: Spiele sind oft lehrreich, und viele Menschen lernen spielerisch leichter.

Dabei schult das Spielen viele wichtige Eigenschaften und Tugenden, z. B.:

- Geduld
- Geschicklichkeit
- Gelassenheit
- körperliche Fitness
- strategisches Denken